

Zu Hause

Paul Scheerbart

Meine Tinte ist meine Tinte!

Zu Hause

aus: [Meine Tinte ist meine Tinte!](#)

aus: [Immer mutig](#)

ngg_shortcode_0_placeholder

»Wächter! Wächter!«

»Kabinettsrat! Weltrat! Alter edler Konnofolski!«

– Also schrien meine beiden Leiblakaien.

Ich aber brüllte mit meiner unheimlichen Roststimme:

»Konnofolski! Wird's bald? Mach mal das Tor auf, denn Ich bin da! Hurrah! Erkennst Du Mich nicht mehr? Ich sitze auf Meinem hellgrünen Nashorn und begrüße Dich, Du Faulpelz! Guten Morgen, Konnofolski! Mach beide Torflügel auf – beide! Bewundere Meine weißen Sammet-kleider und rufe begeistert: Ah! Ah! Ah!«

Und mit meinen beiden Leiblakaien, die zu meinen beiden Seiten auf kleinen zahmen Eisbären ritten und dabei in blutroter Seide staken, ritt ich nun durch das dunkle Tor; es hallte an den Wänden.

Und dann kam Ich auf die dunkelblaue Wiese – im gestreckten Galopp – hoch zu Nashorn!

Hei! Das war ein Empfang!

Meine hellblauen Löwen reichten Mir prustend die dikken Pfoten. Die vielen Riesen – ebenfalls sämtlich Mein Eigentum! – brüllten einen Riesen-Choral. Die weißen Adler umkreisten

mein gedankenvolles Haupt und quiekten fortwährend lustig:

»Viktoria! Viktoria! Viktoria!«

Meine guten Freunde sprangen meinem grünen Nashorn übers grüne Nashorn und jodelten vor Vergnügen –es hörte sich einfach scheußlich an – öh – abscheulich!

Und Alles – Alles lachte – und sah so doll aus, daß Ich – noiens volens! – mitlachen mußte.

Wir machen uns eben immer überall über Alles lustig – sehr lustig.

Die abenteuerlichsten Fabeltiere und Fabelgötter umringten Mich und beteten mich an – Mich – Ihren lächerlichen tranköpfigen Herrn und Meister.

Und sie gratulierten Mir – denn ich war so glücklich – ich war ja endlich mal wirklich von den Menschen und von der Erde erlöst – diesen unglücklichsten Weltspäßen, die in jenem Sternenmeer entstanden, das der Vater Knulleke regiert und sein Eigen nennt.

Heil dem großen Knulleke!

Er hat mir auch Mein Heim geschaffen – und geschenkt. Und das ist mehr wert als die Menschenerde. Ich besitze hier alles Mögliche und Unmögliche – Wiesen, Burgen und Paläste – Gebirge, Meere und Pappelwälder –Cigarren, Rebhühner, Riesen, Götter, Könige, Billionen Wundertiere und noch viel viel mehr. Und bei mir zu Hause geht's überall höchst lustig zu – da gibt's keine sentimentaln Weltverächter, die stets Ach und Oh schreien.

So was gibt's doch bei mir nicht.

Ach! Oh! Ihr gemütvollen Dusselköpfe des Erdballs –beißt Euch die großen Zehen ab!

»Beißt zu! Es lebe Knulleke!«

Also schrie ich – und alle Götter, Tiere und Spaßonkels brüllten mir nach: »Es lebe Knulleke!«

Mir ist die ganze Welt einfach Wurscht – wenn ich zu Hause bin – bei Mir zu Hause!

Zu Hause ist es doch immer am besten – besonders wenn man nach langen Irrfahrten wieder mal heimkehrt.

Jetzt bleib ich aber vorläufig hier. Ich hab's ja nicht mehr

nötig, rumzubummeln.

»Konnofolski, bring Mein hellgrünes Nashorn endgültig in den Stall!«

So sprach ich befehlend und stieg die Emailstufen meiner blitzenden Spottburg hinan.

Alles klirrte und klapperte.

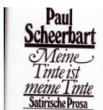
»Knulleke! Hurrah!« ;

Der gute Knulleke, der mir dieses drollige Heimatland geschenkt hat, soll hoch leben – denn Ich lebe jetzt auch wieder hoch – höher – und am höchsten – alle Tage und alle Nächte – bei Regen und bei Sonnenschein!

Raset, Riesen!

Raset, Riesen!

Vorhang!



[Zwei Weltenschöpfer](#)



[Kirowátti](#)



[Index: Gesamt](#) – [Erzählungen](#) – [Meine Tinte ist meine Tinte](#) – [Immer mutig](#)

alle Texte von [Paul Scheerbart](#) – ein *fognin* Projekt – bitte unterstützen:



bitte anklicken

Bitte helfe mit diese Seite zu erhalten:



[Diese Seite von fognin](#) ist lizenziert unter einer [Creative Commons Namensnennung – Nicht-kommerziell – Weitergabe unter gleichen Bedingungen 4.0 International Lizenz](#). Weitere Infos über diese Lizenz können Sie unter [hier](#) erhalten

[Revision](#) 03-01-2023